

# Technisches Datenblatt



**NOVOBRAN® Outside (weiß)**

Artikelnummer: 2163

Produktions- und Vertriebs-GmbH  
Gleisstrasse 6  
68766 Hockenheim

Seite 1 von 4

## PRODUKTBESCHREIBUNG

NOVOBRAN® *Outside* ist eine anwendungsfertige, lösemittelfreie Beschichtung, die speziell für die Anwendung im Außenbereich entwickelt wurde.

Die Beschichtung zeichnet sich durch eine extrem hohe Stabilität gegenüber Witterungs- und Umwelteinflüssen aus. Sie ist ausgesprochen rissüberbrückend und hat ein besonders hohes Deckvermögen. Die mikrofeinen Keramik-Hohlkugeln optimieren temperatur- und feuchteregulierende Eigenschaften der Beschichtung sowie die hervorragende Scheuerbeständigkeit der Oberfläche.

NOVOBRAN® *Outside* ist diffusionsoffen und gleichzeitig wasserabweisend und regendicht. Das Mauerwerk bleibt dadurch trocken. Dadurch kann Energie eingespart werden, da ein Feuchtigkeitseintrag in das Mauerwerk nicht ausgeheizt werden muss.

NOVOBRAN® *Outside* ist äußerst dehnfähig (Rißdehnung ca. 150%) und somit sehr gut rissüberbrückend. Dadurch wird ein Feuchtigkeitseintrag in das Mauerwerk vermieden und eine langfristig gute Optik der Fassade bleibt erhalten.

## BASIS

NOVOBRAN® *Outside* basiert auf einer hochwertigen, wässrigen Acryldispersion, die einen hohen Anteil an dem Weißpigment Titandioxid sowie verschiedene Hilfsstoffe enthält. Mikrofeine Keramik-Hohlkugeln optimieren bauphysikalische Eigenschaften und erleichtern das Applizieren.

## VERWENDUNGSZWECK

Geeignet für alle anstrichbereiten Untergründe, für alle Putzarten und mineralischen Untergründen. Weiter anwendbar für alle farbtragende Untergründe, wie z.B. Beton, Fachwerk, Holz, usw.

# Technisches Datenblatt



**NOVOBRAN® Outside (weiß)**

Artikelnummer: 2163

Produktions- und Vertriebs-GmbH  
Gleisstrasse 6  
68766 Hockenheim

Seite 2 von 4

## EIGENSCHAFTEN

- Wasserverdünbar, umweltschonend und geruchsarm
- Wasserabweisend und regendicht
- Hohe Diffusionsdurchlässigkeit
- Extrem UV- und witterungsbeständig
- Hohe Beständigkeit gegen Emissionen und Umwelteinflüsse
- Sehr gute Deckkraft und Füllvermögen
- Exzellentes Haftvermögen
- Leicht verarbeitbar
- Geringe Verschmutzungsneigung
- Reduzierung von Spannungs- und Haarrissen
- Schutz gegen Algen- und Pilzbefall

## UNTERGRUNDVORBEREITUNG

Der Untergrund muss fest, trocken, sauber, tragfähig und frei von Ausblühungen, Sinterschichten oder Trennmitteln sein. Nicht tragfähige Altbeschichtungen sind sachgemäß zu entfernen. Haftungsstörende Untergründe sachgemäß abwaschen, anlaugen und/oder anschleifen, ggf. Hochdruck- bzw. Heißdampfreiniger verwenden. Risse und Schadstellen müssen mit geeigneten Mitteln sachgerecht saniert werden.

Ein Grundanstrich sollte mit NOVOBRAN® Basic erfolgen.

Eine dauerhafte Haftung der Beschichtung auf Flächen mit Salzausblühungen kann naturgemäß nicht zugesichert werden.

## VERARBEITUNG

NOVOBRAN® Outside kann im Streich- Roll- oder Spritzverfahren aufgetragen werden (Lammfellrollen sind für die Applikation eher ungeeignet). Die Beschichtung ist verarbeitungsfertig eingestellt. Werden Airless-Spritzgeräte verwendet, sind die Richtlinien und Bedienungshinweise des Geräteherstellers zu beachten. Beim Airless-Spritzen ist eine Verdünnung mit Wasser vorzunehmen. Aufgrund der relativ großen Keramikkügelchen ist eine Düse von 0.019 Zoll oder größer notwendig. Der Materialdruck sollte 100 bar nicht übersteigen. Auf Filter sollte komplett verzichtet

# Technisches Datenblatt



**NOVOBRAN® Outside (weiß)**

**Artikelnummer: 2163**

Produktions- und Vertriebs-GmbH  
Gleisstrasse 6  
68766 Hockenheim

Seite 3 von 4

werden bzw. nur großmaschige Filter verwenden. Bei der Verarbeitung ist zu beachten, dass die Verarbeitungstemperatur von 5°C nicht unterschritten wird. Dies gilt auch für den gesamten Zeitraum der Trocknung.

Vor Gebrauch bzw. nach längeren Arbeitsunterbrechungen ist das Material gründlich durchzurühren.

Bei Durchschnittswerten von Lufttemperatur und Luftfeuchte (25°C / 65%) sollte zwischen den Beschichtungsgängen eine Trocknungszeit von 2 Stunden liegen. Die Trocknungszeit des Endanstriches beträgt mindestens 48 Stunden. In dieser Zeit ist die Beschichtung noch schmutzanfällig und sollte daher vor färbendem Schmutz geschützt werden.

## VERARBEITUNGSTEMPERATUREN

Um optimale Ergebnisse bei der Verarbeitung der Systembeschichtung zu erzielen, ist eine Oberflächentemperatur des zu streichenden Objektes von 5-25°C notwendig.

## WERKZEUGREINIGUNG

Pinsel und Rollen sind sofort nach Gebrauch gründlich mit Wasser zu reinigen. Sollte ein Spritzgerät verwendet werden, sind die Reinigungshinweise des Geräteherstellers zu beachten. Angetrocknete Rückstände sind unter Umständen nur noch mechanisch zu entfernen!

## MATERIALVERBRAUCH

Die theoretisch erreichbare Ergiebigkeit bei einer optimalen Schichtdicke von 200µm (trocken) beträgt 2.5 m<sup>2</sup>/kg.

# Technisches Datenblatt



**NOVOBRAN® Outside (weiß)**

Artikelnummer: 2163

Produktions- und Vertriebs-GmbH  
Gleisstrasse 6  
68766 Hockenheim

Seite 4 von 4

## TECHNISCHE DATEN

- Dichte bei 20°C: ca. 0.9 g/cm<sup>3</sup>
- Glanzgrad: matt
- Deckvermögen: Klasse 2 (200µm Trockenschichtdicke)
- Nassabriebbeständigkeit: Klasse 2
- Kreidungsgrad: 0
- Reißdehnung: ca. 150%
- Viskosität (20°C): ca. 6000 mPas

## LAGERUNG

Kühl, aber frostfrei. Im Original verschlossenen Gebinde mindestens 12 Monate lagerfähig. Herstelldatum siehe Aufdruck.

## QUALITÄTSSICHERUNG

Unsere Produkte werden mit modernsten Produktionsanlagen gefertigt und in neuesten Prüflabors qualitätsüberwacht. Unser Unternehmen ist zertifiziert nach den Richtlinien des Qualitätsmanagementsystems DIN EN ISO 9001.

## SICHERHEITSMASSNAHMEN

Alle sicherheitsrelevanten Daten sind aus den Sicherheitsdatenblättern zu entnehmen.

### Allgemeine Informationen:

Diese technische Information soll Sie nach bestem Wissen beraten. Da auch Einsatzbedingungen denkbar sind, die wir nicht kennen, ist diese Beratung unverbindlich. Außerdem behalten wir uns im Interesse des Fortschritts technische Änderungen und die daraus resultierenden Kenndatenänderungen vor. Mit Erscheinen einer neuen Ausgabe wird diese technische Information ungültig. Vereinbarungen und Zusicherungen bedürfen grundsätzlich der Schriftform.

Stand: Oktober 2014